



### Cybersecurity 4.0

Fachvortrag zur Phishing-Simulation mit GoPhish und ChatGPT an der Hochschule Aalen

Aalen, 30. Mai 2023 - Die Fakultät Elektronik und Informatik der Hochschule Aalen hatte am Dienstag, den 23. Mai 2023, die Ehre, den renommierten Experten Rolf Strehle zu einem Fachvortrag mit dem Titel "Phishing-Simulation mit GoPhish und ChatGPT" willkommen zu heißen. Prof Dr. Christoph Karg, der den Fachvortrag initiiert hat, lud Studierende, Fachleute und Interessierte aus dem Studienbereich Informatik am Burren herzlich ein, um Einblicke in die Welt täuschend echt aussehender Phishing-Kampagnen zu erhalten. Rolf Strehle, der Leiter des Competence-Centers IT-Sicherheit bei der Voith Unternehmensgruppe, führte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die verschiedensten Aspekte der Cybersicherheit ein. Der Vortrag begann mit einer Einführung in die Technik – das Hacker Howto und führte dann zur praktischen Erarbeitung einer "echten" Phishing-Kampagne mithilfe des Tools GoPhish. GoPhish ist ein Open-Source-Framework, das verwendet wird, um Phishing-Angriffe zu simulieren und die Sicherheitsbewusstseinsbildung in Unternehmen zu verbessern. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf dem Klonen von Login-Pages sowie dem Erstellen von Inhalten mit ChatGPT. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten die Möglichkeit, eine Praxisübung durchzuführen, um live mitzuerleben, wie einfach es ist, mit öffentlich verfügbaren KI-Tools eine perfekte Phishing-Kampagne auf die Beine zu stellen und somit jemand schlussendlich zu hacken. Im Laufe des Fachvortrags wurden auch verschiedene bedeutende Aspekte der IT-Sicherheit diskutiert. Rolf Strehle ging auf Datenlecks ein, von denen auch LinkedIn betroffen war, und verdeutlichte die Konsequenzen für die betroffenen Nutzerdaten. Des Weiteren wurden Cyberangriffe der letzten Jahre thematisiert, darunter der Fall des weltgrößten Fleischkonzerns JBS im Juni 2021, bei dem aufgezeigt wurde, wie Unternehmen wie z. B. STOROpack durch solche Angriffe gefährdet sind. Anhand von Beispielen wurde deutlich gemacht, dass Unternehmen oft mehrere Monate oder sogar Jahre brauchen, um sich von solchen Angriffen zu erholen. Zudem wurde die Bedeutung der IT-Sicherheit für kritische Infrastrukturen hervorgehoben. Rolf Strehle verfügt über 30 Jahre Erfahrung auf dem Gebiet der Informationssicherheit und wird als anerkannter Experte deutschlandweit geschätzt. Seine Er-

fahrung als Gründer und Vorstand von IT-Startups im Bereich Cybersicherheit sowie seine derzeitige Tätigkeit als Geschäftsführer der IT-Tochter ditis Systeme des Maschinenbaukonzerns Voith in Heidenheim machen ihn zu einem Experten mit umfangreichem Fachwissen. Als ISO27001-Auditor und Arbeitskreissprecher für IT-Sicherheit beim Branchenverband VDMA ist er stets auf dem neuesten Stand der Technologien und Sicherheitsfragen. Der Fachvortrag zur Phishing-Simulation mit GoPhish und ChatGPT bot den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein informatives und praxisnahes Erlebnis. Die Veranstaltung ermöglichte es den Interessierten, von den Erfahrungen und Erkenntnissen eines erfahrenen Experten zu profitieren. Studierende, Fachleute und Interessierte hatten die Gelegenheit, ihr Wissen zu erweitern und wertvolle Einblicke in die aktuelle Bedrohungslage im Bereich der Cybersicherheit zu erhalten. Die Fakultät Elektronik und Informatik der Hochschule Aalen setzt mit solchen Veranstaltungen ein Zeichen für ihre aktive Rolle in der Förderung von IT-Sicherheit und ihrer engen Verbindung zur Industrie – gerade in der heutigen digitalen Welt. Durch die Zusammenarbeit mit anerkannten Experten wie Rolf Strehle werden die Studierenden auf die Herausforderungen und Chancen im Bereich der IT-Sicherheit vorbereitet.